

# Schweizer Zahlenbuch 1–6

Mathematik – klar und durchdacht

Die Neuausgabe –  
Blitzrechnen integriert





# «Schweizer Zahlenbuch» – jetzt noch besser

## **KLAR UND ZUGÄNLICH**

Die übersichtlichen Themenblöcke, das intuitive Layout und die neuen Illustrationen und Bilder schaffen für Sie als Lehrperson und für die Kinder Orientierung.

## **ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN**

Mit dem Blitzrechnen bzw. dem Rechenttraining und der Kopfgeometrie stehen pro Band mehrere Tausend Übungen zum vertiefenden Lernen in der Schule oder daheim zur Verfügung.

## **DIGITALES ANGEBOT**

Zum Begleitband gehören umfassende zusätzliche digitale Inhalte. Der Zugang via Arbeitsheft macht das Üben für die Schülerinnen und Schüler auch zuhause möglich.

## **OPTIMAL VORBEREITET**

Die handlichen Unterrichts-Cockpits mit Hinweisen zu jeder Lernumgebung unterstützen effizient. Jahresplanungen verschaffen einen Überblick über das grosse Ganze und erleichtern die Unterrichts-Vorbereitung.

## **ALTERSDURCHMISCHTES LERNEN**

Parallelisierte Inhaltsverzeichnisse und eine separate Jahresplanung helfen Ihnen, der Vielfalt Ihrer Schülerinnen und Schüler auch über die Jahrgänge hinweg gerecht zu werden.

## **FORDERN UND FÖRDERN**

Dank differenzierender Lernziele und praktischer Hinweise zum Umgang mit Heterogenität fördern Sie jedes Kind gemäss seinen Fähigkeiten.



# Entdeckendes Lernen

Lernen bedeutet, ein flexibles Netz von Wissensfäden fortlaufend zu knüpfen und zu erweitern. Das «Schweizer Zahlenbuch» stärkt durch seinen aktiv-entdeckenden Ansatz und die sozialen Lernformen das vernetzte Denken. Aufgaben aus der Lebenswelt der Kinder wecken Neugierde und fördern nachhaltiges Lernen.



## MATHEMATIK VERSTEHEN UND ANWENDEN

**A Mathematisches Verständnis**  
Durch abwechslungsreiche Alltagsthemen und lebensnahe Aufgaben entdecken die Kinder wichtige mathematische Zusammenhänge. Sie lernen, ihre Gedanken zu begründen und alternative Lösungswege zu erkunden, und sie erweitern ihr Wissen.

**B Lebensnah**  
Die ausgewählten Sachthemen stammen aus der Erfahrungswelt der Kinder. Anhand der bekannten Alltagssituationen entwickeln sie ein mathematisches Verständnis. Beim Erfinden und Lösen von Sachaufgaben bauen sie ihre sprachlichen und mathematischen Kompetenzen aus.

31

Zeichnen und rechnen

1 Beschreibt.

2 Die Klasse 2b hat Skizzen für den Sportunterricht gemacht. Vergleiche.

3 Macht selber Skizzen für euren Sportunterricht.

A Esra und Nora planen einen Slalom für eine Gruppe.

B Luca und Sämi wollen mit der Klasse das Rad üben.

Esra

Nora

Luca

Sämi

20 Kinder

12 Matten

4 Löse mit einer Skizze.

A 12 Kinder spielen Gummist. Sie machen Dreiergruppen. Wie viele Gruppen gibt es?

B Die Mattenbahn ist 10 m lang. Für das Rad braucht Anja 2 m. Wie viele Räder kann Anja schlagen?

C 8 Reifen sind ausgelegt. Von Reifen zu Reifen springen die Kinder immer 1 m weit. Wie viele Meter springen sie insgesamt?

D Die Strecke für die Slalom-Stafette ist 30 m lang. Es stehen 7 Malstäbe. Wie gross ist der Abstand zwischen den einzelnen Malstäben? Wie viele Malstäbe braucht es für 3 Slalomgruppen?

E Finde selber Aufgaben. Tausche sie mit anderen Kindern.

64

1 Bild besprechen, Szenen beschreiben

2 Merkmale einer hilfreichen Skizze besprechen

3 Eigene Skizzen zu Sportsituationen erstellen und mit anderen besprechen

65

4 Sachaufgaben mithilfe von Skizzen lösen

Arbeitsheft, Seite 54

**C Konzentration auf das Wesentliche**  
Das Lehrwerk konzentriert sich auf die Grundideen von Arithmetik, Geometrie und Sachrechnen. Diese entwickeln sich während der Primarschuljahre spiralförmig weiter und werden systematisch vertieft, wiederholt und ausgebaut. Die Bearbeitung der mathematischen Themen in grösseren Themenblöcken garantiert eine vertiefte Auseinandersetzung und vermeidet zu grosse Wechsel.

Schulbuch, «Schweizer Zahlenbuch 2»

Klett und Balmer Verlag — Schweizer Zahlenbuch

Klett und Balmer Verlag — Schweizer Zahlenbuch

# Üben

Das «Schweizer Zahlenbuch» liefert Ihnen wirksame Übungsformate. Damit bauen die Schülerinnen und Schüler ihr mathematisches Verständnis nachhaltig auf und festigen dieses. Mit Arbeitsblättern auf zwei Niveaus ist ein neues Angebot vorhanden, um erlernte Fertigkeiten zu trainieren. Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler mit dem Arbeitsheft Zugang zu den interaktiven Trainings Blitzrechnen bzw. Rechen- training und Kopfgeometrie.

## AKTIV UND INTERAKTIV ÜBEN

**A Produktive Übungen**  
Die weiterentwickelten Bände verfügen über reichhaltige Übungsformate. Die Kinder arbeiten individuell oder zusammen mit anderen, um mit diesen Aufgaben mathematische Muster und Strukturen zu erkennen. Neue Fertigkeiten werden mit Bekanntem verknüpft.

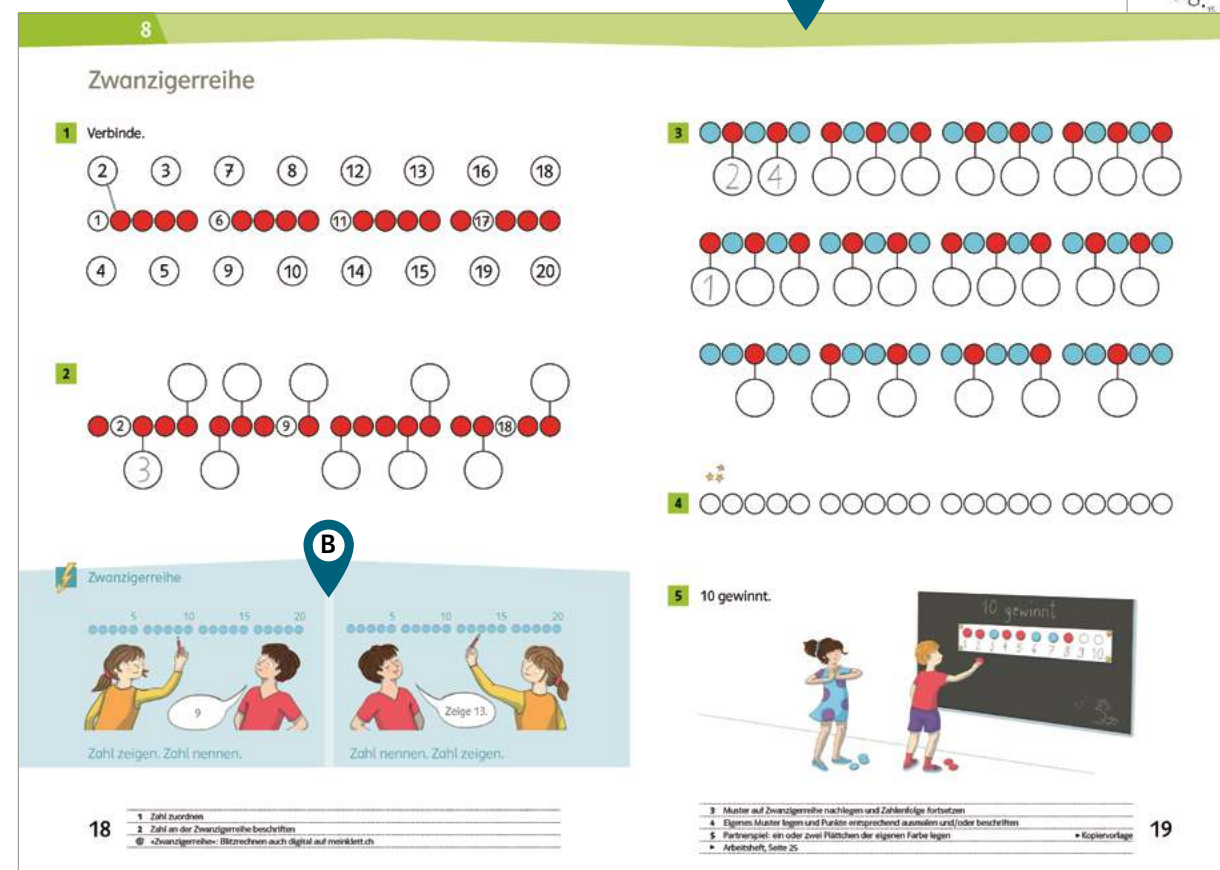
**B Automatisierende Übungen**  
Das Lehrwerk bietet ein systematisch und sorgfältig aufgebautes Blitzrechnen für die Klassen 1 bis 4, das Rechen- training und die Kopfgeometrie ab Klasse 5. Diese Trainings sind in den Unterrichtsablauf eingebaut, der Einstieg erfolgt stets im Schulbuch. Weiter- geübt wird mit den Karteikarten oder digital auf dem PC oder Tablet.

**C Training auf zwei Niveaus**  
Mit Arbeitsblättern auf zwei Niveaus ist ein neues Angebot vorhanden, um die Grundanforderungen oder die erweiterten Anforderungen zu üben und zu vertiefen.

**D Wiederholende Übungen**  
Das Arbeitsheft enthält wiederholende Übungen zur jeweiligen Lernumgebung im Schulbuch und erfordert keine neuen Kenntnisse.

**worlddidac**  
A W A R D 2 0 2 0

Prämierung des Blitzrechnens als  
«Worlddidac Exceptional Product 2020»



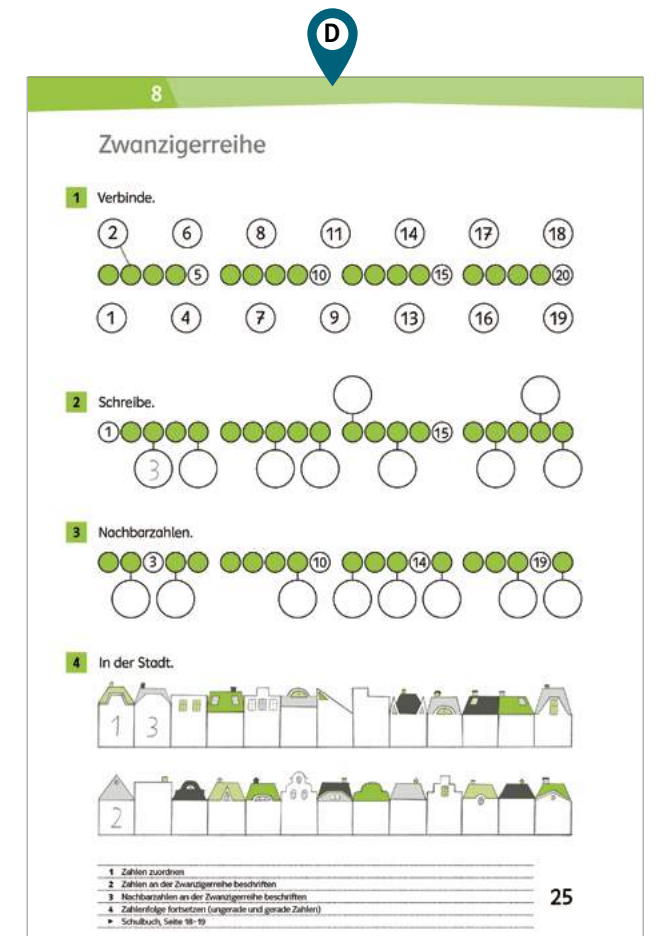
Schulbuch, «Schweizer Zahlenbuch 1»



Interaktives Blitzrechnen, «Schweizer Zahlenbuch 1»



Arbeitsblätter auf zwei Niveaus als Download,  
«Schweizer Zahlenbuch 1»



Arbeitsheft, «Schweizer Zahlenbuch 1»



# Digitales Angebot

Das «Schweizer Zahlenbuch» bietet zahlreiche digitale Inhalte. Diese werden per Nutzer-Schlüssel in Arbeitsheft und Begleitband freigeschaltet und stehen online via meinklett.ch zur Verfügung.

A

## Interaktiv üben für Schülerinnen und Schüler

Das digitale Training ist mit dem Schulbuch eng verzahnt. Auf dessen Seiten werden die interaktiven Übungen thematisiert und es finden sich entsprechende Verweise. Ob zuhause oder im Schulzimmer, dank des ins Lehrwerk integrierten Angebots können die Schülerinnen und Schüler jederzeit am Schulstoff arbeiten.

B

## Digitale Inhalte für Lehrpersonen

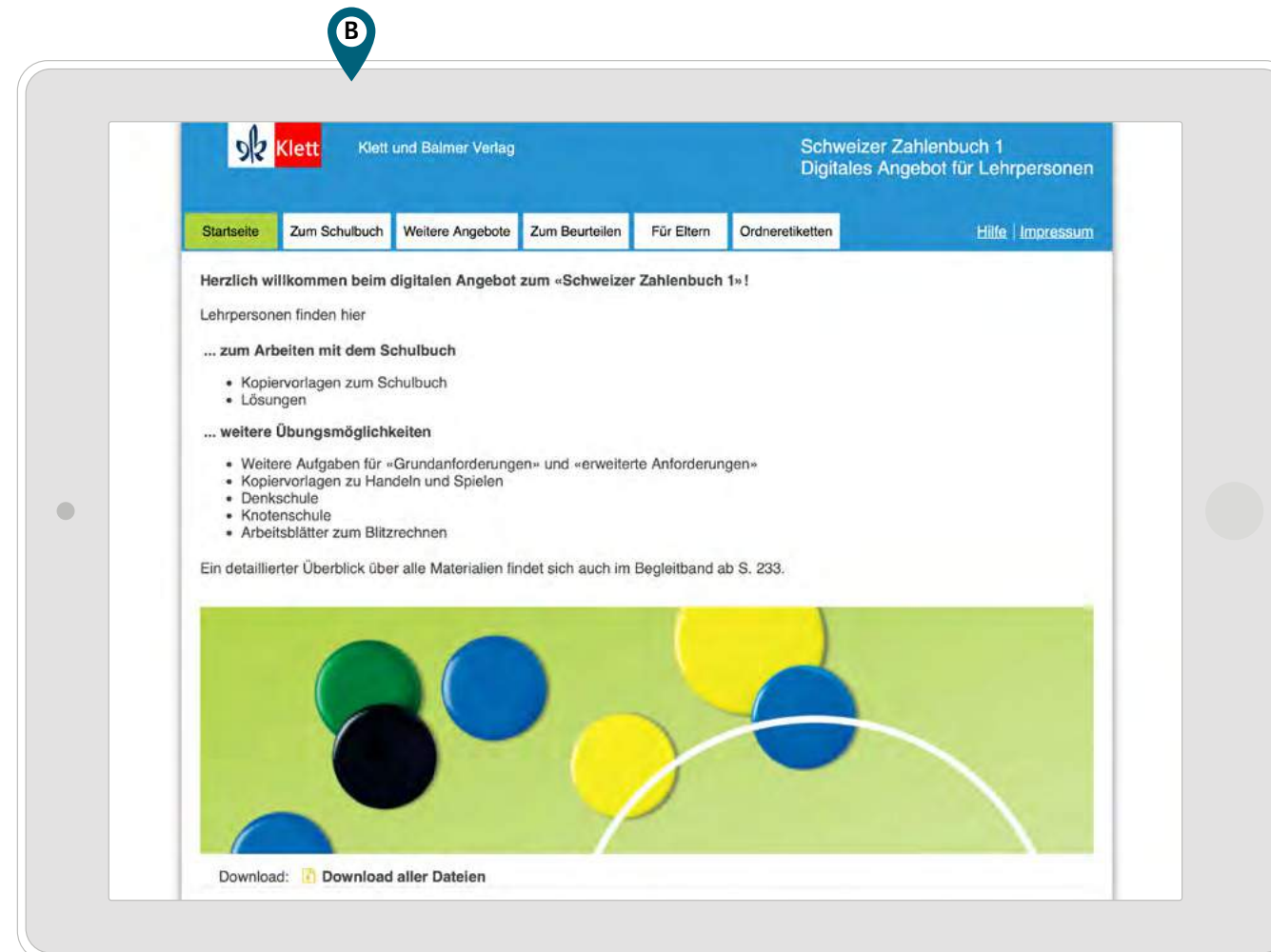
Zur Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts finden Sie auf meinklett.ch weitere Aufgaben, Kopiervorlagen, Materialien fürs Beurteilen, die Knotenschule und noch mehr Übungsmöglichkeiten. Der Begleitband enthält zehn Nutzer-Schlüssel, die Ihnen während insgesamt 130 Monaten Zugang zum digitalen Angebot gewähren.



Interaktives Bitzrechnen, «Schweizer Zahlenbuch 1»



Rechentraining, «Schweizer Zahlenbuch 5»



Digitales Angebot für Lehrpersonen zum Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 1»

## BLITZRECHNEN UND RECHENTRAINING

### Durchdachtes Konzept

Basierend auf dem Konzept von «mathe 2000» ermöglicht das Blitzrechnen den Schülerinnen und Schülern, Mathematik einfach zu verstehen und zu automatisieren. Neben dem Einspluseins und dem Einmaleins umfasst es auch den Aufbau grundlegender Zahl- und Operationsvorstellungen in den jeweiligen Zahlenräumen.

### Selbstständiges Üben

Zusammen mit dem Arbeitsheft erhalten die Schülerinnen und Schüler direkten Zugang zum digitalen Blitzrechnen 1-4 bzw. in der 5. und 6. Klasse zu Rechentraining und Kopfgeometrie. Dank des ins Lehrwerk integrierten interaktiven Angebots können die Schülerinnen und Schüler jederzeit zentrale Aufgaben üben und festigen. Wichtig ist, dass die Kinder regelmässig über eine längere Zeit trainieren. Nur so können sie die Inhalte automatisieren.



## Digitale Ausgabe für Lehrpersonen (DAL)

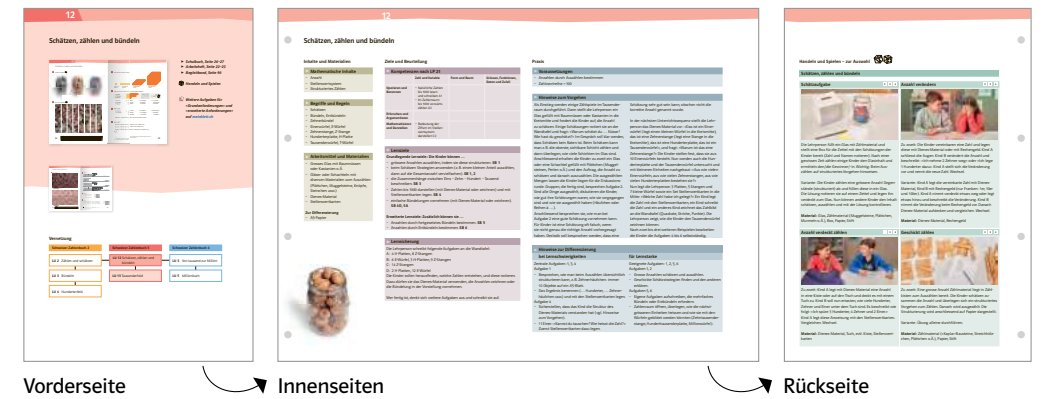
Von Schulbuch und Arbeitsheft kann eine digitale Ausgabe erworben werden. Sie erlaubt, Inhalte der Lernumgebungen zu projizieren. Zudem beinhaltet sie Lösungen zu den Aufgaben, die mit einem Klick ein- und ausgeblendet werden können.

**worlddidac**  
A W A R D 2 0 2 0

Prämierung des Blitzrechnens als  
«Worlddidac Exceptional Product 2020»

# Optimal vorbereitet

Teil des Begleitbands sind die Unterrichts-Cockpits. Mit diesen übersichtlichen Lektionenplanern im handlichen A3-Format organisieren Sie Ihren Unterricht effizienter denn je. Jede Schulstunde kann mithilfe der praktischen Hinweise vorbereitet werden.



Vorderseite

Innenseiten

Rückseite

- A Wichtiges vorab**  
Relevante Inhalte und für die Kinder wichtige Begriffe werden genannt, zudem alles, was es an Material braucht.
- B Das Ziel im Blick**  
Erfahren Sie, welche Lernziele wo in der Lernumgebung erarbeitet werden.
- C Voraussetzungen**  
Nennt die Voraussetzungen zur Bearbeitung der Lernumgebung.
- D Praktische Tipps**  
Mit den didaktischen Hinweisen zum Vorgehen erhalten Sie praktische Tipps für die Umsetzung im Schulalltag.

## Schätzen, zählen und bündeln

**Inhalte und Materialien**

- Mathematische Inhalte**
  - Anzahl
  - Stellenwertsystem
  - Strukturiertes Zählen
- Begriffe und Regeln**
  - Schätzen
  - Bündeln, Entbündeln
  - Zehnerbündel
  - Einerwürfel, E-Würfel
  - Zehnerstange, Z-Stange
  - Hunderterplatte, H-Platte
  - Tausenderwürfel, T-Würfel
- Arbeitsmittel und Materialien**
  - Grosses Glas mit Baumnüssen oder Kastanien o.Ä.
  - Gläser oder Schachteln mit diversen Materialien zum Auszählen (Plättchen, Muggelsteine, Knöpfe, Steinchen usw.)
  - Dienes-Material
  - Stellenwertkarten
- Zur Differenzierung**
  - A5-Papier

**Ziele und Beurteilung**

	Zahl und Variable	Form und Raum	Grössen, Funktionen, Daten und Zufall
<b>Operieren und Benennen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Natürliche Zahlen bis 1000 lesen und schreiben <b>A1</b></li><li>Im Zahlenraum bis 1000 vorwärts zählen <b>A2</b></li></ul>		
<b>Erforschen und Argumentieren</b> <b>Mathematisieren und Darstellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Bedeutung der Ziffern im Stellenwertsystem darstellen <b>C2</b></li></ul>		

**Lernziele**

**Grundlegende Lernziele: Die Kinder können ...**

- grössere Anzahlen auszählen, indem sie diese strukturieren. **SB 1**
- beim Schätzen Strategien anwenden (z.B. einen kleinen Anteil auszählen, dann auf die Gesamtanzahl vervielfachen). **SB 1, 2**
- die Zusammenhänge zwischen Eins – Zehn – Hundert – Tausend beschreiben. **SB 3**
- Zahlen bis 1000 darstellen (mit Dienes-Material oder zeichnen) und mit Stellenwertkarten legen. **SB 4**
- einfache Bündelungen vornehmen (mit Dienes-Material oder zeichnen). **SB 4D, 5A**

**Erweiterte Lernziele: Zusätzlich können sie ...**

- Anzahlen durch fortgesetztes Bündeln bestimmen. **SB 5**
- Anzahlen durch Entbündeln bestimmen. **SB 6**

**Lernsicherung**  
Die Lehrperson schreibt folgende Aufgaben an die Wandtafel:  
A: 4 H-Platten, 8 Z-Stangen  
B: 6 E-Würfel, 3 H-Platten, 9 Z-Stangen  
C: 14 Z-Stangen  
D: 2 H-Platten, 12 E-Würfel  
Die Kinder sollen herausfinden, welche Zahlen entstehen, und diese notieren. Dazu dürfen sie das Dienes-Material verwenden, die Anzahlen zeichnen oder die Bündelung in der Vorstellung vornehmen.  
Wer fertig ist, denkt sich weitere Aufgaben aus und schreibt sie auf.

Unterrichts-Cockpit zum Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 3»

## Schätzen, zählen und bündeln

**Vernetzung**

Schweizer Zahlenbuch 2	Schweizer Zahlenbuch 3	Schweizer Zahlenbuch 4
LU 2 Zählen und schätzen	LU 12 Schätzen, zählen und bündeln	LU 3 Von tausend zur Million
LU 3 Bündeln	LU 13 Tausenderfeld	LU 5 Millionenbuch
LU 4 Hunderterfeld		

**Handeln und Spielen**

- Schulbuch, Seite 26–27
- Arbeitsheft, Seite 22–23
- Begleitband, Seite 90
- Weitere Aufgaben für «Grundanforderungen» und «erweiterte Anforderungen» auf [meinklett.ch](http://meinklett.ch)

Unterrichts-Cockpit zum Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 3»

- E Hinweise zur Differenzierung**  
Wie können Sie bei der Arbeit mit dem Schulbuch lernschwächere Kinder unterstützen und wie leistungsstärkere zusätzlich fordern?
- F Vernetzung**  
Zeigt an, worauf die Lernumgebung aufgebaut und wie im folgenden Schuljahr daran angeschlossen wird. Diese Orientierung hilft zusätzlich beim altersdurchmischten Lernen.

«Handeln und Spielen» in einem Unterrichts-Cockpit zum Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 3»

# Altersdurchmisches Lernen

Der schlüssige Aufbau mit thematischen Blöcken, sich wiederholende Strukturen sowie die Vernetzungsmöglichkeit über mehrere Schulstufen hinweg bilden die Grundlage für die Organisation der Lernaktivitäten in altersdurchmischten Klassen.

**A Effizientere Unterrichtsvorbereitung dank separater Jahresplanung**  
Thematische Lernumgebungen und parallelisierte Inhaltsverzeichnisse unterstützen Sie und bieten passgenau das entsprechende Angebot für unterschiedliche Schülergruppen.

Im Begleitband finden Sie übersichtlich dargestellt, welche Lernumgebungen über einen Zyklus hinweg verwandt sind und gleichzeitig unterrichtet werden können.

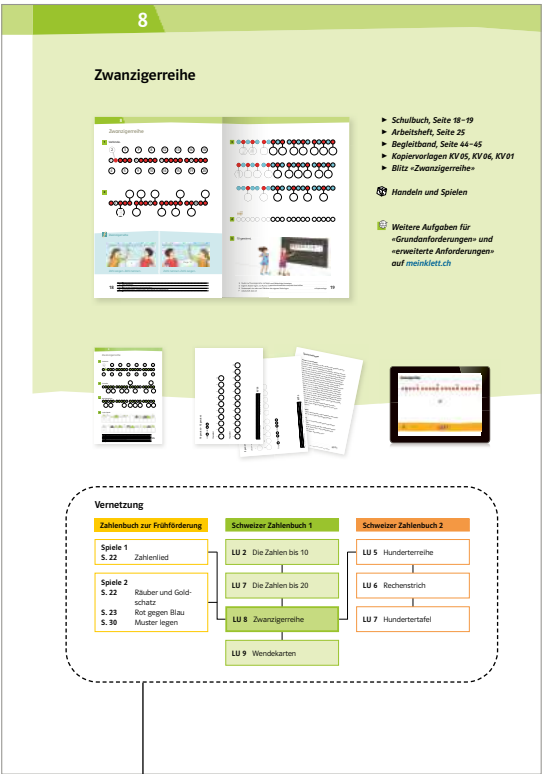
**B Zeitplanung**  
Die Zeitdauer zeigt an, wie viel Zeit die Lehrperson für das Thema einplanen kann.



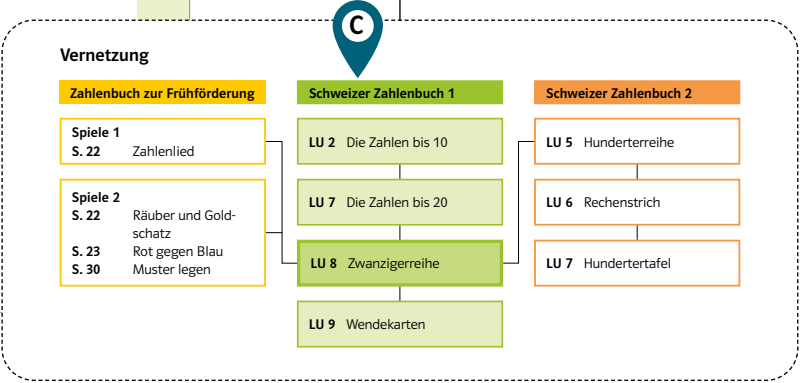
Anzahl Wochen		Kindergarten	Schweizer Zahlenbuch 1			Schweizer Zahlenbuch 2		
6–8 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Klassifikation (Ordnen nach bestimmten Merkmalen)</li><li>Eins-zu-eins-Zuordnungen</li><li>Zählen (Zahlwortreihe vorwärts)</li><li>Würfelbilder</li></ul>	<b>Die Zahlen bis 20</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>1 Zahlen und Formen</li><li>2 Die Zahlen bis 10</li><li>3 Mehr – weniger – gleich viel</li><li>4 Auf einen Blick</li><li>5 Kraft der Fünf</li><li>6 Zehnerbündel</li><li>7 Die Zahlen bis 20</li><li>8 Zwanzigerreihe</li><li>9 Wendekarten</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>4–5</li><li>6–7</li><li>8–9</li><li>10–11</li><li>12–13</li><li>14–15</li><li>16–17</li><li>18–19</li><li>20–21</li></ul>	<b>Die Zahlen bis 100</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>1 Zahlen und Formen</li><li>2 Zählen und schätzen</li><li>3 Bündeln</li><li>4 Hunderterfeld</li><li>5 Hunderterreihe</li><li>6 Rechenstrich</li><li>7 Hundertertafel</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>4–5</li><li>6–7</li><li>8–9</li><li>10–11</li><li>12–13</li><li>14–15</li><li>16–17</li></ul>
2 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Seriation (Reihenbildung, Muster fortsetzen)</li><li>Figuren (Kreis, Rechteck, Quadrat, Dreieck)</li></ul>	<b>Figuren</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>10 Muster</li><li>11 Figuren</li><li>12 Ornamente</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>22–23</li><li>24–25</li><li>26–27</li></ul>	<b>Figuren</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>8 Muster</li><li>9 Figuren</li><li>10 Tangram</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>18–19</li><li>20–21</li><li>22–23</li></ul>
3–4 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Abzählen</li><li>Anzahlerfassung</li></ul>	<b>Zerlegen, Ergänzen, Verdoppeln</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>13 Zerlegen</li><li>14 Zahlenhäuser</li><li>15 Immer 10 – immer 20</li><li>16 Verdoppeln</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>28–29</li><li>30–31</li><li>32–33</li><li>34–35</li></ul>	<b>Zerlegen, Ergänzen, Verdoppeln</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>11 Rechnen mit Einern – rechnen mit Zehnern</li><li>12 Ergänzen bis zum Zehner und bis 100</li><li>13 Verdoppeln und halbieren</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>24–25</li><li>26–27</li><li>28–29</li></ul>
2–3 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Zahlen in der Umwelt</li><li>Geld</li></ul>	<b>Grössen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>17 Zahlen in der Umwelt</li><li>18 Längen</li><li>19 Unser Geld</li><li>20 Geldbeträge</li><li>21 Der Reihe nach</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>36–37</li><li>38–39</li><li>40–41</li><li>42–43</li><li>44–45</li></ul>	<b>Grössen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>14 Meter und Zentimeter</li><li>15 Unser Geld</li><li>16 Gewichte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>30–31</li><li>32–33</li><li>34–35</li></ul>
4–5 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Zählen</li><li>Abzählen</li><li>Anzahlerfassung</li><li>Anzahlen verändern</li><li>Rechengeschichten</li></ul>	<b>Plus und minus: Einführung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>22 Plusgeschichten</li><li>23 Einfache Plusaufgaben</li><li>24 Von einfachen zu schwierigen Plusaufgaben</li><li>25 Minusgeschichten</li><li>26 Einfache Minusaufgaben</li><li>27 Von einfachen zu schwierigen Minusaufgaben</li><li>28 Plus und minus</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>46–47</li><li>48–49</li><li>50–51</li><li>52–53</li><li>54–55</li><li>56–57</li><li>58–59</li></ul>	<b>Plus und minus</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>17 Plusaufgaben</li><li>18 Rechenwege bei Plusaufgaben finden</li><li>19 Minusaufgaben</li><li>20 Rechenwege bei Minusaufgaben finden</li><li>21 Tausch- und Umkehraufgaben</li><li>22 Ergänzen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>36–37</li><li>38–39</li><li>40–41</li><li>42–43</li><li>44–45</li><li>46–47</li></ul>
1–2 Wochen		<ul style="list-style-type: none"><li>Symmetrie, Spiegeln</li></ul>	<b>Symmetrie</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>29 Was der Spiegel alles kann</li><li>30 Scherenschnitte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>60–61</li><li>62–63</li></ul>	<b>Symmetrie</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>23 Was der Spiegel alles kann</li><li>24 Scherenschnitte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>48–49</li><li>50–51</li></ul>

Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 1»

**C Vernetzung über drei Jahre hinweg**  
Die Vernetzung in den Unterrichts-Cockpits zeigt die Beziehung zwischen dem aktuellen Schuljahr und den angrenzenden Klassenstufen auf. Der fließende Übergang vom Kindergarten in die 1. Klasse und innerhalb der Basisstufe sowie der Übergang in die nächsten Stufen sind gewährleistet.



Unterrichts-Cockpit zum Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 1»





Mit dem neuen Format «Handeln und Spielen» in den Bänden 1 bis 4 werden mathematische Zusammenhänge handelnd und spielerisch erfahren. Die Kinder lösen die Aufgaben nicht auf dem Blatt, sondern stellen sie in realen Situationen nach. Mathematische Konzepte werden mit den konkreten Erfahrungen der Kinder verknüpft.

## A Stufengerechtes Lernen

In den Unterrichts-Cockpits zum Begleitband finden sich als Ergänzung zum Schulbuch Ideen für handelndes und spielerisches Lernen. So wird stufengerechtes und individuelles Lernen über Spielen und Handeln unterstützt.

## Altersdurchmisches Lernen

Die über 300 Spielideen und Aktivitäten sind für Kinder unterschiedlicher Alters- und Entwicklungsstufen interessant. Sie eignen sich deshalb auch für altersdurchmischten Unterricht. Die Stufenempfehlungen vereinfachen den Einsatz in AdL-Klassen.



W. Unmefahr: Lesen die Zahlen 301 000, 550 000, 654 500, 705 0007

7

## Rechenstrich

- Schulbuch, Seite 16–17
- Arbeitsheft, Seite 12–14
- Begleitband, Seite 73–75
- Blitz «Zählen in Schritten»

### Handeln und Spielen

Weitere Aufgaben für  
«Grundanforderungen» und  
«erweiterte Anforderungen»  
auf [meinklett.ch](http://meinklett.ch)

## Vernetzung

Schweizer Zahlenbuch 3	Schweizer Zahlenbuch 4	Schweizer Zahlenbuch 5
LU 15 Rechenstrich	LU 6 Zahlenstrahl	LU 1 Natürliche Zahlen
	LU 7 Rechenstrich	LU 2 Mit natürlichen Zahlen im Kopf rechnen
	LU 20 Rechnen mit grossen Zahlen	LU 29 Zahlen mit Komma und Zahlenstrahl

## Handeln und Spielen – zur Auswahl

### Rechenstrich

#### Der passende Rechenstrich

Zu zweit: Die Kinder zeichnen je einen vereinbarten Rechenstrich: 0 bis 10 000, 0 bis 100 000 oder 0 bis 1 000 000. Dann nennen sie abwechselnd ganze Tausender, z. B. 65 000. Beide schreiben die genannten Zahlen an eine passende Stelle und kontrollieren sich gegenseitig. Nach einigen Schritten neuen Rechenstrich wählen.

Variante: Zahlenstrahl (KV 08) statt Rechenstrich nutzen.

Material: Papier, Stifte

#### Zwischen den Füssen

Mit Malerband drei gleich lange Rechenstriche kleben und mit Stellenwertkarten markieren: 0 bis 10 000, 0 bis 100 000, 0 bis 1 000 000. Zur Orientierung jeweils mindestens drei weitere Zahlen mit Karten legen: beim Rechenstrich bis 10 000 z. B. 2 500, 5 000 und 7 500, beim Rechenstrich bis 100 000 dann 25 000, 50 000 und 75 000 usw.

Zu zweit: Kind A stellt beide Füsse auf einen der Rechenstriche und fragt Kind B: «Welche Zahl könnte zwischen meinen Füssen sein?» Kind B nennt eine mögliche Lösung. Kind A kontrolliert. Wechsel.

Variante: In 2, 4, 5 oder 10 Schritten Richtung Zielzahl gehen, Zahlen nennen.

Material: Malerband, 2 Sets Stellenwertkarten, KV 05 «Stellenwertkarten»

#### Klatschen, patschen, stampfen

Zu zweit: Die Kinder sitzen sich gegenüber. Von einer beliebigen vollen Tausenderzahl (z. B. 65 000) wird zusammen in Tausenderschritten weitergezählt. Zu jeder Zahl wird geklatscht, bei vollem Zehntausender auf die Oberschenkel gepatscht und bei vollem Hundert-tausender mit den Füssen gestampft.

Varianten:  
– Rückwärts zählen  
– In ZT- oder HT-Schritten zählen

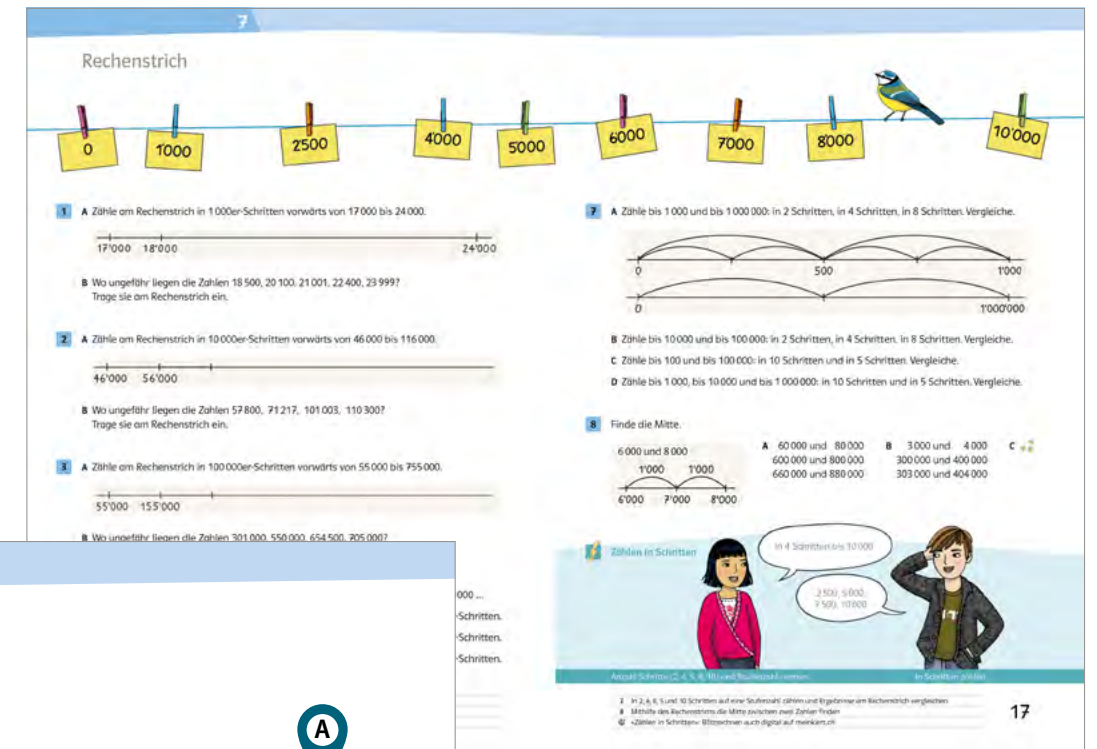
#### Wähle den Rechenstrich

Die Kinder zeichnen mit Strassenkreide vier gleich lange Rechenstriche untereinander auf den Pausenplatz: 0 bis 1000, 0 bis 10 000, 0 bis 100 000 und 0 bis 1 000 000. Zur Orientierung jeweils mindestens drei weitere Zahlen mit Kreide eintragen: beim Rechenstrich bis 1000 z. B. 250, 500 und 750, beim Rechenstrich bis 10 000 dann 2 500, 5 000 und 7 500 usw.

Zu zweit: Kind A notiert auf ein Kärtchen eine grosse Zahl. Kind B liest diese Zahl, sucht einen passenden Rechenstrich und legt das Kärtchen an eine (ungefähr) passende Stelle. Kind A kontrolliert. Wechsel.

Variante: Vorbereitete Kärtchen oder Stellenwertkarten verwenden.

Material: Strassenkreide, Kärtchen, Stifte



Schulbuch, «Schweizer Zahlenbuch 4»

## B Anleitungen und Material

Jeder Spielanlass wird mit aussagekräftigen Fotos selbsterklärend illustriert. Die Aktivitäten sind einfach umsetzbar.

Die Vorbereitung wird durch eine exakte Materialliste erleichtert. Das Material umfasst nur Dinge, die im Klassenzimmer vorhanden sind.



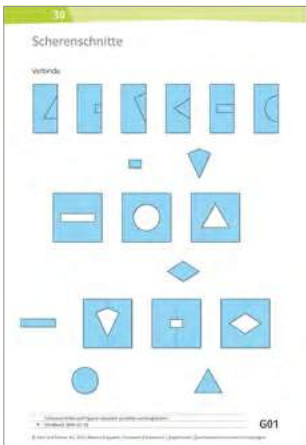
# Differenzieren

Kinder mit unterschiedlichen Voraussetzungen arbeiten gemeinsam an reichhaltigen Aufgaben. Als Lehrperson werden Sie dabei unterstützt, jedes Kind angemessen zu fördern. Dazu gehört auch ein weiterführendes Übungsangebot für Grund- und erweiterte Anforderungen. Bei besonderem Förderungsbedarf steht die Neuausgabe des Heilpädagogischen Kommentars zur Verfügung.



## WEITERE AUFGABEN

Für Grund- (G) wie auch erweiterte Anforderungen (E) sind weitere Aufgaben downloadbar.



G01 Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 1»

## INTEGRIERTE FÖRDERUNG

Die Heilpädagogischen Kommentare beinhalten konkrete Hinweise zur Arbeit mit dem «Schweizer Zahlenbuch» bei Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderungsbedarf. Diese integrierte Förderung ist auf das weiterentwickelte Lehrwerk abgestimmt und angepasst.

30

A

Scherenschnitte

1

2

Schneide eigene Scherenschnitte.

3

Zeichne.

4

Schneide so.

62

1-2 Figuren aus gefaltetem Papier ausschneiden

3 Figuren an der Symmetrieachse beidseitig ergänzen (sich ganze Figur vorstellen und entsprechend zeichnen, evtl. zuerst als Vorlage einen Scherenschnitt erstellen)

4 Scherenschnitte nach Vorlage schneiden

D

E

5 Schneide Dreiecke.

Schneide.

Vierecke

Sechsecke

Fünfecke

Kreise

F

6 Zeichne.

63

5 Figuren aus gefaltetem Papier ausschneiden

6 Figuren an den Symmetrieachsen beidseitig ergänzen (sich ganze Figur vorstellen und entsprechend zeichnen, evtl. zur Kontrolle einen Scherenschnitt erstellen)

Schulbuch, «Schweizer Zahlenbuch 1»

- A Angepasstes Layout, neue Illustrationen**  
Das intuitiv verständliche Layout, die neuen Illustrationen und der gezielte Einsatz von wenigen Icons erleichtern das Lernen und Verstehen.
- B Offene Aufgaben**  
Die Kinder entwickeln eigene Aufgaben.
- C Stufengerechte Aufträge**  
Die kurzen und gut verständlichen Aufträge unterstützen alle Kinder beim Verstehen der Aufgabe. Wo immer möglich, werden die Aufgaben mit einem Beispiel erläutert.
- D Reichhaltige Aufgaben**  
Die Schülerinnen und Schüler werden zu vielfältigen mathematischen Tätigkeiten angeregt.
- E Sozialer Austausch**  
Initiiert Sprechansätze und weitere soziale Lernformen zur Partner- und Gruppenarbeit.
- F Erweiterte Anforderungen**  
Das Schwalben-Icon signalisiert eine Aufgabe mit erweitertem Anspruch.

# Beurteilen

Das «Schweizer Zahlenbuch» hat je ein auf den Zyklus 1 und auf den Zyklus 2 zugeschnittenes Beurteilungsangebot. Im Begleitband und in den Unterrichts-Cockpits finden Lehrpersonen zur Umsetzung einen klaren Leitfaden mit Lehrplanbezug.

**A** Lehrplan 21

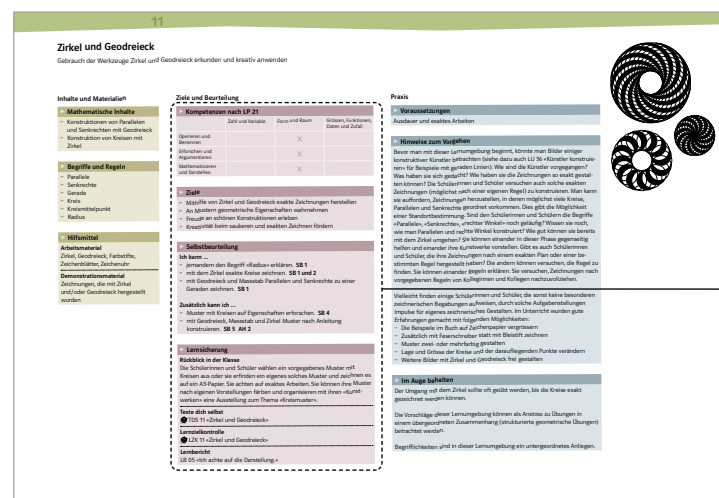
Für jede Lernumgebung wird der Bezug zum Lehrplan 21 aufgezeigt.

**B Selbstbeurteilung**

Die Hinweise zu den Zielen sowie die Selbstbeurteilung unterstützen Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler bei der Einschätzung des Lernerfolgs.

 **Lernsicherung**

Damit sichern Sie die wesentlichen Inhalte der Lernumgebung.



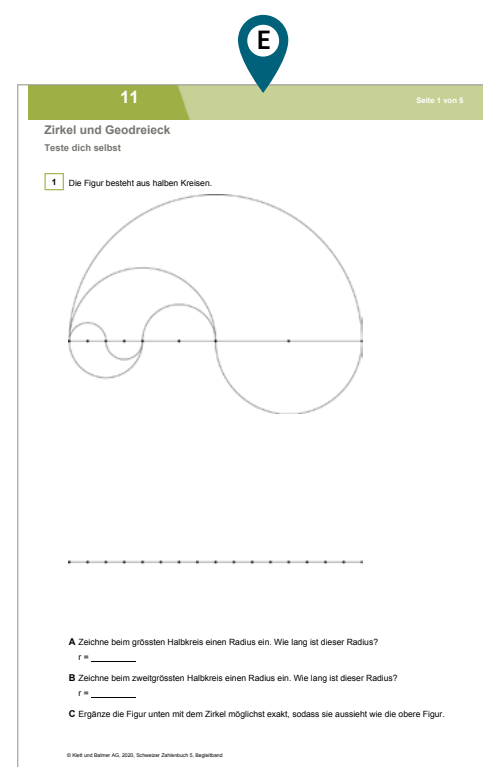
Unterrichts-Cockpit, «Schweizer Zahlenbuch 5»

## D Kriterienbasiertes Beurteilen

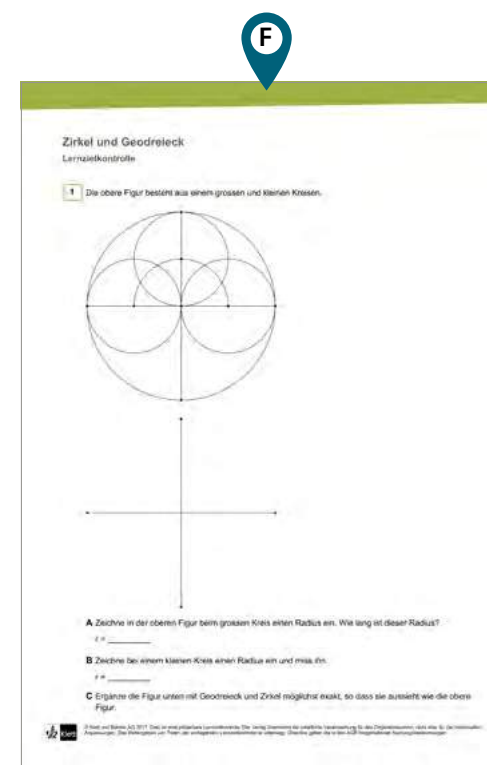
Kriterienraster mit Beispielen finden Sie im Begleitband.

Handlungsaspekt	Kriterien Grundanforderungen Das Kind kann...	nicht erfüllt	teilweise erfüllt	vollständig erfüllt
Erforschen und Argumentieren	A vier verschiedene Kombinationen für 11 Franken legen.			
Mathematisieren und Darstellen	B die Geldbeträge richtig zeichnen.			
Handlungsaspekt	Kriterien erweiterte Anforderungen Das Kind kann...	nicht erfüllt	teilweise erfüllt	vollständig erfüllt
Erforschen und Argumentieren	C alle Kombinationen für 11 Franken mit ganzen Frankenstücken finden (11 Kombinationen).			
Erforschen und Argumentieren	D mindestens zwei Kombinationen legen und zeichnen, die Rappenstücke beinhalten.			
Bemerkungen:				

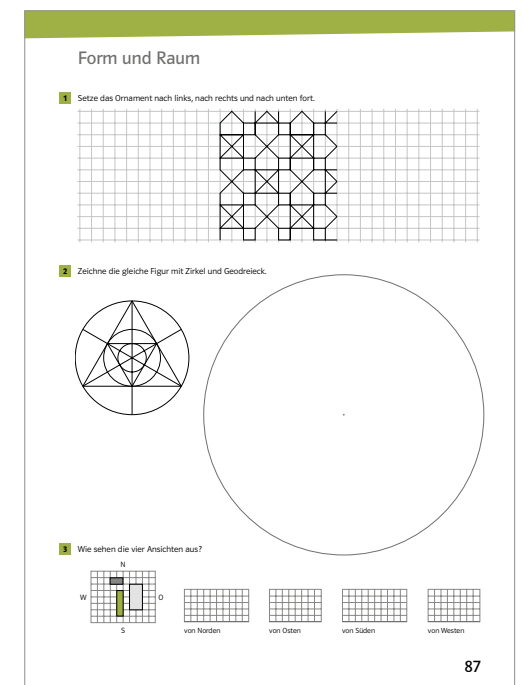
Kriterienraster aus Begleitband, «Schweizer Zahlenbuch 1»



«Teste dich selbst» aus dem Arbeitsheft,  
«Schweizer Zahlenbuch 5»



Lernzielkontrolle aus dem Begleitband,  
«Schweizer Zahlenbuch 5»



Grundwissen aus dem Arbeitsheft, «Schweizer Zahlenbuch 5»

### Selbstständiges Überprüfen

Ab der 3. Klasse stehen den Schülerinnen und Schülern «Teste dich selbst» für die Selbstbeurteilung zur Verfügung. Für jedes Schuljahr gibt es zudem themenspezifische Grundwissen-Aufgaben zum Überprüfen des eigenen Lernstandes.

**F Lernzielkontrollen**

Zum summarativen Beurteilen werden schriftliche Tests in Form von veränderbaren Word-Dokumenten angeboten.



# Weitere Informationen und Kontakt

## **Bleiben Sie auf dem Laufenden**

Aktuelle Informationen zur Neuausgabe finden  
Sie unter:



[schweizerzahlenbuch.ch](https://schweizerzahlenbuch.ch)

## **Videopräsentationen**

Auf unserem Youtube-Kanal finden Sie zahlreiche  
Videopräsentationen, Webinaraufzeichnungen und  
Kurzvideos zum «Schweizer Zahlenbuch».



Klett und Balmer AG, Verlag  
Grabenstrasse 17  
Postfach  
6341 Baar

041 726 28 00, [info@klett.ch](mailto:info@klett.ch), [klett.ch](https://klett.ch)